



# Swarco Raiders Tirol holen sich im Austrian Bowl XXXV den Titel

Dieser Artikel erschien auf [footballr.at](http://footballr.at) und [footballr.de](http://footballr.de)

Die Swarco Raiders Tirol verteidigen ihren Meistertitel! Die Tiroler, die von Headcoach Shuan Fatah betreut werden, setzten sich in einem unglaublich packenden Finale vor 5.546 Zuschauern in der NV Arena in St. Pölten mit 42:28 gegen die Dacia Vikings durch und blieben damit auch im zwölften Spiel der AFL-Saison ungeschlagen - die „perfect season“ wurde somit national und international besiegelt.

Swarco Raiders Tirol vs. Dacia Vikings 42:34 (0:7/21:21/14:0/7:6)

Das Spiel war geprägt von unzähligen Lehrbuchszenen - das Publikum bekam Football vom Feinsten geboten. So brachte Dacia-Vikings-Receiver Yannick Mayr sein Team nach einem sehenswerten Catch und insgesamt 59 Yards Raumgewinn nach knapp sieben Minuten in Front.

Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich der Raiders durch einen Touchdown von Fabian Abfalter waren es abermals die Wikinger, die in Form von Maurice Wappl und dessen beeindruckendem Catch und nachfolgendem Lauf über insgesamt 61 Yards erneut in Führung gingen. Diese Führung gaben die Dacia Vikings bis zur Pause auch nicht mehr her, zur Halbzeit führten die Wiener mit 28:21.

Nach einer sensationellen Halftimeshow präsentiert von Schagerl Parkettlager.at mit Stargast „Josh.“ und über 120 Cheerleadern aus ganz Österreich gelang den Raiders durch Quarterback Sean Shelton postwendend der erneute Ausgleich. Als Folge dessen schöpfte der Meister des Vorjahres Mut und ging durch einen spektakulären Rushing-Touchdown über 70 Yards von Raiders-Runningback Sandro Platzgummer erstmals in Führung.

An dieser änderte sich bis zum Ende nur wenig, denn die Dacia Vikings scorten zwar durch Maurice Wappl noch einmal mit sechs Punkten, doch der PAT misslang. Somit verteidigten die Swarco Raiders Tirol mit einem äußerst unterhaltsamen 42:34-Finalsieg über die Dacia Vikings den Meistertitel. Den Wienern bleibt daher auch heuer nach einem packenden Fight schlussendlich nur der zweite Platz in der Austrian Football League.

**FootballA**

Shuan Fatah, Headcoach Swarco Raiders Tirol: “Hut ab vor der Leistung der Dacia Vikings. Für mich war es keine Überraschung, dass es ein ganz ganz hartes Ding wird. Gerade wegen Dingen wie „perfect season“ und „Triple“ - das gibt dem Gegner noch einmal eine Portion extra Motivation. Auch Gratulation an die Vikings für eine fantastische Season. Wir haben gehofft, dass wir wieder eine starke zweite Hälfte haben werden. Es war ein ganz, ganz schwieriges Spiel und wir haben uns den Sieg hart erkämpfen müssen. Die Vikings sind unser geliebter aber auch gehasster Erzfeind. Solche Mannschaften brauchst du. Wir können hier deshalb mit tollen Austrian Bowls aufwarten. Es war wieder Werbung für den Football.”

Sandro Platzgummer, Runningback Swarco Raiders Tirol: “Das Leadership im Team ist unglaublich. Jeder hat das Tiroler Kämpferherz, dass man nicht aufgeben darf. Es ist immer jemand da, der ein Play macht. Ich bin auch nicht 100% zufrieden, aber immer wenn jemand einen Fehler gemacht hat, dann macht jemand anderer danach dafür einen Touchdown.”

Chris Calaycay, Headcoach Dacia Vikings: “Viele Kleinigkeiten waren

ausschlaggebend. Aber Gratulation an die Swarco Raiders. Es war ein Hin und Her. Vier Touchdowns nach vier einfachen Spielzügen bekommen – das ist zu viel. Es war eine Überraschung, dass wir in der ersten Halbzeit so gut gespielt haben. Die Special Teams waren nicht genug, es gab zu viele Penalties. Ich bin dennoch sehr stolz auf unser Team.“

Yannick Mayr, Wide Receiver Dacia Vikings: “Wir hatten einen guten Start. Im Football ist es immer schwer zu sagen, was am Ende entscheidend war. Es waren einige Kleinigkeiten. Wir haben bis zum Schluss alles gegeben, aber es hat leider nicht gereicht.“

Hol’ dir dein NFL Merchandise im FootballR Shop! <https://shop.footballr.at>

© FootballR.at

*FootballR*